

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Rheinländer

Heitere Chor-Gesänge Und Quartette für Männerstimmen

Liv. 1, op. 131

Kalivoda, Jan Křtitel Václav

Mainz, [1844]

2. Frei Nacht

[urn:nbn:de:bsz:31-263715](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263715)

pp brüllte das Kindlein schrie, die heil'gen drei Kö-ni-ge san-
 - gen sie san - - - - - gen, die
 heil' - gen drei Kö - ni - ge san - - - - - gen!

FREIE NACHT.

N^o 2. *Vivace.*
f Brüder heut ist freie Nacht! Brüder heut ist freie Nacht
 Heis-sa, Heis-sa, wie das Herz mir lacht! lasst es euch nur
 nicht verdriessen was man hat, soll man geniessen, lasst es euch nur nicht ver-
 dries - sen, was man hat soll man ge-nies - sen. Ihr Gesellen
pp poco piu lento.
 ins - gemein kommt mit mir ins Wirthshaus nein! denn es wird ja
 doch auf Er - den freier Tag so bald nicht wer - den.
a Tempo.
 Darum sei der freien Nacht auch ein Vi_vat hoch gebracht!
 lasst uns tan - zen, lasst uns trin_ken! lasst die frei - e

Nacht nicht sin_ken! lasst uns tan_zen lasst uns trin - -
 ken! lasst die frei_e Nacht nicht sin - ken!
 Darum sei der frei_en Nacht, auch ein Vi_vat hoch ge_bracht!
 darum sei der frei - en Nacht! *sempre ff e stringendo.* auch ein Vi_vat hoch
 ge - bracht! Vi_vat hoch der frei - en Nacht!

TRINK LIED.

N^o 3. *Molto vivace.* *TUTTI.* *SOLO.* *TUTTI.* *SOLO.*

Lasst uns trinken, lasst uns sin_ger, und ver_gessen
 trä_gen Harm. Glut ge_füll - ter Gläs_ser Klin_gen
 scheucht hinweg der Sor_gen Schwarm, Glut ge_füll - ter
 Gläs_ser Klin_gen scheucht hinweg der Sor_gen Schwarm.
 Trinkt ihr Phi_lister be_kehret euch doch, wer li_beral ist
 wer li_beral ist der le_be hoch,